



SÜDAMERIKA: BRASILIEN

GRUPPENREISE SURVIVALTOUR AMAZONIEN

- > 8 Tage Dschungel-Camp mit Survival-Training
- > 2 Übernachtungen in einer Regenwaldlodge
- > Angeln von Piranhas
- > Tierbeobachtungen
- > Tages- und Nachtwanderungen

Dieser Abenteuer-Trip führt uns von Manaus aus mitten hinein in den Amazonischen Regenwald. Wir tauschen unser Hotelbett gegen die Hängematte ein und entdecken dieses Ökosystem in seiner wahren Ursprünglichkeit. Nach Errichtung eines Basiscamps und dem Erlernen grundlegender Überlebentechniken durchstreifen wir den Wald per Fuß oder Kanu. Ob auf Nahrungssuche oder zur Tierbeobachtung – körperliche Fitness und Gesundheit wird bei dieser Tour vorausgesetzt. Teilweise kommen wir abends von unseren Tagesausflügen zurück zum Basiscamp, an anderen Tagen gilt es Strecken von A nach B zurückzulegen. Der genaue Ablauf der Tour wird dabei von unserem Guide an die Wetterbedingungen und den Wasserstand angepasst.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen am Amazonas!

Willkommen in Manaus, der Hauptstadt des Bundesstaates Amazonas am Rio Negro und Ausgangspunkt zahlreicher Exkursionen in den artenreichen Urwald. Während die Stadt einst durch den Kautschukboom bekannt wurde, ist es heute das Teatro Amazonas, das lockt, ebenso wie die bunten Markthallen, der Hafen und das Indianermuseum (Museo dos Indios). Privater Transfer vom Flughafen zu Ihrem Hotel St. Paul im Zentrum der Stadt.

2. Reisetag: Transfer zur Turtle Lodge

In aller Frühe starten wir in den Tag. Nach dem Frühstück werden wir am Hotel abgeholt und machen uns auf den Weg zum Hafen. Natürlich lassen wir uns nicht entgehen, bei einem Besuch auf dem Markt eine erste, tiefe Briesse Amazonasduft zu schnuppern. Mit dem Schnellboot fahren wir von Manaus hinein in die Tiefen des Amazonas. Gleich zu Beginn der Expedition betrachten wir den so genannten encontro das aguas. Das ist der Punkt, an dem das schwarze Wasser des Rio Negro auf das hellere Wasser des Rio Solimões trifft – ohne sich zu vermischen! Wir erreichen das Dorf Careiro de Varzea und steigen in einen Mini-Van um. Auf dem Weg zum Mamori Fluss machen wir einen Stopp um die hier heimischen Wasserlilien zu begutachten. Nach einer weiteren Bootsfahrt erreichen wir unser heutiges Nachtquartier, die Turtle Lodge.

3. Reisetag: Beginn unserer Survival - Expedition

Nach dem Frühstück beginnen wir unsere Regenwald-Expedition. Die nächsten sieben Nächte werden wir unser eigenes Nachtlager aufschlagen und im Urwald übernachten. Neben Wanderungen, Kanutouren und Orientierungstraining erklärt uns der Guide Verhaltensregeln im Umgang mit der heimischen Flora und Fauna. So lernen wir was harmlos und was gefährlich, was giftig und was genießbar ist. Der Guide zeigt uns auch, wie man hier Feuer macht (ohne Feuerzeug und Streichhölzer!). Wir errichten unser Nachtlager und verbringen unsere erste Nacht inmitten des Regenwaldes

4. Reisetag: Jagen, Sammeln und Beobachten

Der Regenwald erwacht und vor dieser herrlichen Geräuschkulisse werden auch wir wach. Nach dem Packen widmen wir uns einer der wichtigsten Nebensachen der Welt: der Nahrungsbeschaffung. Wer bisher noch nicht zum Jäger und Sammler geboren wurde, der erhält heute zumindest seine Taufe. Unser Guide erklärt uns alles Wissenswerte über genießbare und ungenießbare Pflanzen sowie über deren Zubereitung in der Wildnis. Nach diesem ersten selbstbeschafften Mahl werden wir am Nachmittag versuchen einige Tiere zu beobachten. Mit der Errichtung des Nachtlagers lassen wir den Tag ausklingen.

5. Reisetag: Vogelbeobachtungen und Flussüberquerungen

Die frühen Morgenstunden nutzen wir, um einige exotische Vogelarten zu beobachten. Auch Schmetterlinge von bis zu 20 cm Größe sind im Morgengrauen unterwegs. Richtig abenteuerlich wird es dann auf unserer heutigen Wanderung, bei der wir unter anderem einige kleinere Flüsse durchqueren. Die Nahrungsbeschaffung und Errichtung des Nachtlagers gehören im Vergleich hierzu heute bereits zur Routine.

6. Reisetag: Kanutour und nächtliche Aktivitäten

Wenn der Wasserstand es zulässt, fahren wir heute mit unseren Kanus einen der kleinen Flussarme des Amazonas hinauf. Auf unserer Expedition stellen wir uns von der Speisekarte des Selbstbedienungs-Restaurants „Regenwald“ unser nahrhaftes Menu für die Mahlzeiten des heutigen Tages zusammen. Nach Errichtung des Nachtlagers zieht es uns erneut mit dem Kanu hinaus auf den Fluss. Neben der Beobachtung nachtaktiver Tiere werden wir die Technik des Speerfischens erlernen. Werden wir erfolgreich sein und es schaffen, eine der rund 2.500 heimischen Fischarten zu fangen?

7. Reisetag: Piranha- und Tucunaré-Fischen im Überschwemmungsgebiet

Mit dem Kanu erkunden wir heute die Igapós und Igarapés des Überschwemmungsgebiets am Amazonas. Wir können uns auf einige außergewöhnliche Tierarten freuen, denn die Region ist bestens zur Tierbeobachtung geeignet. Hier finden wir beispielsweise den Tucunaré-Fisch. Er zählt zu den schmackhaftesten Speisefischen Brasiliens. An diesem Nachmittag werden wir versuchen Piranhas und auch den Tucunaré zu fischen.

8. Reisetag: Brüllaffen, Aras und weitere Waldbewohner

Bei Sonnenaufgang brechen wir heute auf um schwarze Brüllaffen zu beobachten. Da sich diese zeitlebens in den Kronen der Urwald-Riesen aufhalten sind sie sehr geschickte Kletterer. Neben Brüllaffen werden wir auch verschiedene Arten von Aras beobachten können. Diese geselligen Vögel treffen im Regenwald auf einen derartigen Überfluss an Nahrung, dass Sie weder ein festes Revier noch Futterneid kennen. Diesem Umstand haben wir es zu verdanken, in manchen Bäumen sogar verschiedene Aragruppen ausmachen zu können.

9. Reisetag: Dschungel-Wanderung und zu Besuch bei den Flussdelphinen

Den Vormittag verbringen wir mit einer Wanderung durch den Dschungel. Neben einer gewissen Vertrautheit, die wir in den letzten Tagen zu unserem neuen Lebensumfeld aufbauen konnten, entdecken wir inmitten dieses gigantischen Waldes immer wieder neue Kuriositäten und Geheimnisse.

Die Vielfalt an Tieren und Pflanzen wird in der Amazonasregion auf fünf bis zehn Millionen Arten geschätzt. Dies entspricht rund einem Viertel aller Arten weltweit. Da jedoch erst 1,4 Millionen beschrieben wurden, steht uns ein spannender Ausflug bevor. Am Nachmittag werden wir versuchen Kontakt mit den Flussdelphinen aufzunehmen. Mit etwas Glück können wir diese sogar füttern. Nach diesem ereignisreichen Tag verbringen wir heute unsere letzte Nacht im Dschungel-Camp.

10. Reisetag: Zu Besuch auf einer Gummi- und Maniokplantage

Nach dem letzten Dschungelfrühstück besuchen wir eine Gummi- und Maniokplantage in der Region. Nach diesem Besuch werden wir uns voller neuer Eindrücke vom Leben und Überleben am Amazonas verabschieden. Ein letzter Treck bringt uns zurück zur Turtle Lodge, wo wir am Abend eine kleine Abschiedsfeier mit einem typischen „Churrasco“ (Barbecue) veranstalten. Übernachtung in der Turtle Lodge.

11. Reisetag: Rückfahrt nach Manaus

Heute heißt es, Abschied nehmen von unserem wilden Dschungel-Leben. Mit einer ordentlichen Portion neuer Erfahrungen im Gepäck fahren wir zurück nach Manaus, wo wir für eine letzte Nacht unser Hotel beziehen.

12. Reisetag: Rückreise nach Deutschland oder Anschlussprogramm

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen, und es geht zurück in die Heimat. Alternativ empfehlen wir noch ein Entspannungsprogramm am Strand oder vielleicht hat Sie das Abenteuerfieber nun erst richtig gepackt und Sie wollen direkt auf zur nächsten Wanderung in die Berge? Gerne beraten wir Sie bzgl. möglicher Verlängerungsprogramme.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
22.08.2015	02.09.2015	X	1.575 €
19.09.2015	30.09.2015	X	1.575 €
19.03.2016	30.03.2016	X	1.575 €
16.04.2016	27.04.2016	X	1.575 €
14.05.2016	25.05.2016	X	1.575 €

18.06.2016	29.06.2016	X	1.575 €
16.07.2016	27.07.2016	X	1.575 €
03.09.2016	14.09.2016	X	1.575 €
24.09.2016	05.10.2016	X	1.575 €
26.12.2016	06.01.2017	X	1.575 €
12.03.2017	23.03.2017	X	1.575 €
09.04.2017	20.04.2017	X	1.575 €
28.05.2017	08.06.2017	X	1.575 €
25.06.2017	06.07.2017	X	1.575 €
30.07.2017	10.08.2017	X	1.575 €
20.08.2017	31.08.2017	X	1.575 €
24.09.2017	05.10.2017	X	1.575 €
24.06.2018	05.07.2018	X	1.590 €
EZZ: 70 €			
24.06.2018	05.07.2018	X	1.590 €
EZZ: 70 €			
22.07.2018	02.08.2018	X	1.590 €
EZZ: 70 €			
26.08.2018	06.09.2018	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
30.09.2018	11.10.2018	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
03.02.2019	14.02.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
10.03.2019	21.03.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
14.04.2019	25.04.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
19.05.2019	30.05.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
09.06.2019	20.06.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
07.07.2019	18.07.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
04.08.2019	15.08.2019	X	1.460 €

EZZ: 65 €			
29.09.2019	10.10.2019	X	1.460 €
EZZ: 65 €			
09.02.2020	20.02.2020	X	1.460 €
05.04.2020	16.04.2020	X	1.460 €
26.04.2020	07.05.2020	X	1.460 €
21.05.2020	01.06.2020	X	1.460 €
28.06.2020	09.07.2020	X	1.460 €
26.07.2020	06.08.2020	X	1.460 €
16.08.2020	27.08.2020	X	1.460 €
13.09.2020	24.09.2020	X	1.460 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = X

LEISTUNGEN

- > 2 Übernachtungen im landestypischen, einfachen Mittelklassehotel in Manaus
- > 2 Übernachtungen in einer einfachen Regenwaldlodge
- > 7 Übernachtungen in einer Hängematte mit Moskitonetz
- > Flughafentransfers in Manaus
- > Transfers von Manaus zur Regenwaldlodge und zurück
- > Programm wie beschrieben inklusive lokaler, Englisch sprechender Reiseleitung
- > tägliches Frühstück, 9 x Mittagessen, 9 x Abendessen

ZUSATZLEISTUNGEN

- > Kleingruppenzuschlag 2016 (130 €)
 - > Einzelzimmerzuschlag (65 €)
- Einzelzimmerzuschlag für die Saison 2019 und 2020

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Interkontinentalflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)
- > Inlandsflüge (Gerne lassen wir Ihnen tagesaktuelle Flugangebote zukommen)
- > Nicht aufgeführte Mahlzeiten, sowie Getränke
- > Optionale Leistungen
- > Persönliche Ausgaben und Trinkgelder
- > Reiseversicherung (nähere Informationen auf Anfrage)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 4

Maximalanzahl von Personen: 8

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 30 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- > Wir freuen uns, wenn Sie -nach Buchung der Reise und Bestätigung unsererseits- den Rechnungsbetrag auf unser Konto gemäß der vereinbarten Zahlungsbedingungen überweisen. Sollten Sie eine Zahlung per Kreditkarte bevorzugen, so ist dies ebenfalls möglich, sofern es sich um Visa-, Master- oder Eurocard handelt. Die Restzahlung wird - abweichend von den AGB - bereits sechs Wochen vor Reiseantritt fällig. Für die zwei Abbuchungen des Rechnungsbetrages von Ihrer Kreditkarte benötigen wir den Namen des Karteninhabers, die Kreditkartennummer, die Gültigkeit der Kreditkarte und den Sicherheitscode. Aus Sicherheitsgründen bitten wir Sie uns die Daten telefonisch durchzugeben. Bei kurzfristigen Buchungen (ab sechs Wochen vor Reiseantritt) können wir Kreditkartenzahlungen leider nicht akzeptieren.

WEITERE INFOS

Programmhinweise

- > Das Amazonasgebiet kann das ganze Jahr über bereist werden. Es gilt jedoch zu beachten, dass der Wasserstand zwischen Oktober bis Dezember so niedrig sein kann, dass die kleineren Seitenarme der Flüsse nicht befahren werden können. Auch die Suche nach Trinkwasser gestaltet sich in dieser Zeit deutlich schwieriger.
- > Der genaue Ablauf der Tour wird immer den Wetterbedingungen und dem Wasserstand angepasst. Entsprechend werden auch die verschiedenen Tagesausflüge entweder zu Fuß oder in Kanus absolviert. Die Tagesausflüge sind zu einem Teil Strecken von A nach B und zum anderen Teil Sternausflüge vom/zum einfachen "Basiscamp", welches Sie zusammen mit dem Guide errichten. Für diese Sternausflüge benötigen Sie einen kleinen Rucksack (ca. 20-35 l).
- > Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass die Teilnehmer dieser Tour körperlich fit und gesund sein müssen. Auf den zum Teil sehr langen Kanufahrten und Trecks muss jeder sein eigenes Gepäck, ausreichend Wasser und seine Hängematte tragen.
- > Bitte beachten Sie, dass wir die Reise bis spätestens 30 Tage vor Reiseantritt absagen müssen, sollte die Mindestteilnehmerzahl bis zu diesem Zeitpunkt nicht erreicht sein.

Generelle Hinweise

- > Die im Reiseverlauf genannten Hotels gelten vorbehaltlich Verfügbarkeit. Sollte eines oder mehrere der genannten Hotels ausgebucht sein erfolgt die Unterbringung in vergleichbaren Unterkünften.
- > Bitte beachten Sie, dass wir die Reise bis spätestens 4 Wochen vor Reiseantritt absagen müssen, sollte die Mindestteilnehmerzahl bis zu diesem Zeitpunkt nicht erreicht sein.
- > Bei Buchung eines halben Doppelzimmers sind wir verpflichtet den Einzelzimmerzuschlag zu berechnen. Dieser wird sofort zurückerstattet, sobald sich ein Doppelzimmerpartner findet.
- > Bitte bedenken Sie, dass Reisen in Lateinamerika von teilweise abenteuerlichem Charakter sind und dass es trotz perfekter Organisation immer mal wieder zu kleinen Änderungen kommen kann.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.